

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Alte Welt

als Bachelor-Hauptfach
mit dem Abschluss "Bachelor of Arts"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2013
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Alte Welt ist ein innovatives interdisziplinäres Studienfach. Gegenstand des Studienganges ist die Vermittlung fachübergreifender, breiter Grundkenntnisse in Disziplinen, die die Antike in Europa und im Vorderen Orient behandeln. Dabei werden die wesentlichen Säulen der Alten Welt, nämlich die Geschichte, Sprachgeschichte, Schriftgeschichte, Kunstgeschichte, Literaturgeschichte, Mythologie, Archäologie und die grundlegende Methodik vermittelt. Entsprechend wird der Studiengang gemeinschaftlich von den acht altertumswissenschaftlichen Lehrstühlen getragen. Über die eigentliche fachliche Qualifikation hinaus ist die Förderung des wissenschaftlichen bzw. des allgemein problemorientierten Denkens ein zentraler Gegenstand der Ausbildung. Die Studierenden werden darin geschult, fachspezifische Probleme zu erkennen, zielführende Fragen stellen, die nötigen Untersuchungen durchzuführen und Ergebnisse gegebenenfalls zu revidieren. Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten erwirbt der bzw. die Studierende die für einen konsekutiven Master-Studiengang erforderlichen Grundkenntnisse.

Im Bachelor-Studium Alte Welt wird das Hauptaugenmerk auf fundierte Grundkenntnisse, Methodenkenntnisse und das Verständnis für den sich aus der Gesamtschau aller Altertumswissenschaftlichen Fächer ergebenden Erkenntnisgewinn vermittelt. Der spezialisierte Wissenserwerb in Teilgebieten der Alten Welt ordnet sich dem unter.

In der Abschlussarbeit stellen die Absolventinnen und Absolventen unter Beweis, dass sie in einem thematisch und zeitlich eng begrenzten Rahmen in der Lage ist, eine für die Alte Welt charakteristische Problemstellung nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbständig zu bearbeiten.

Der Bachelor-Abschluss stellt im Rahmen eines konsekutiven Bachelor-Master-Studienganges einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss dar, der zum Einstieg in die Arbeitswelt und/ oder zur Vorbereitung auf ein sich anschließendes Master-Studium oder einen andersartigen Aufbaustudiengang bzw. eine berufliche Weiterbildung außerhalb der Hochschule genutzt werden kann.

Das primäre Berufsfeld, auf das der Studiengang vorbereitet, liegt im Bereich verschiedener Forschungseinrichtungen der Altertumswissenschaften. Das sind in erster Linie Tätigkeiten an Universitäten, Akademien der Wissenschaften, dem Deutschen Archäologischen Institut oder an Museen mit Antikensammlungen. Auf diese Arbeitsfelder bereitet der Bachelor nur mittelbar vor, indem er die Grundlagen für den Master bzw. die Promotion legt, die ihrerseits die für diese Berufsfelder vorausgesetzte Qualifikation vermitteln.

Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studienganges werden aber auch für Tätigkeiten außerhalb der wissenschaftlichen Berufsfelder ausgebildet oder für weitere Berufsausbildungen vorbereitet. Solche Tätigkeiten können etwa im Bereich des Verlagswesens, des Bibliothekswesens, des Kulturmanagements, der Medien, der Touristik, der Museologie, der kulturellen Öffentlichkeitsarbeit oder der Diplomatie liegen.

Alte Welt ist ein sehr umfassender Studiengang, der eine große Bandbreite an verschiedenen Quellenarten und materiellen Hinterlassenschaften über einen Zeitraum von mehr als 3000 Jahren untersucht. Es ist nicht möglich, in sämtliche Gebiete gleichermaßen fundiert einzuführen, stattdessen liegt der Ausbildung das Prinzip der exemplarischen Unterweisung an gezielt ausgewählten Denkmälern, Kunstgattungen und Fragestellungen zugrunde. Es ist dabei dafür Sorge getragen, dass die Studierenden neben der grundlegenden fachlichen und methodische Kompetenz auch die Fähigkeit erwerben, sich gedanklich flexibel, schnell und effizient in ein ihnen neues komplexes Thema einzuarbeiten. Die Studierenden sind dadurch auch mit dem Phänomen des dauernden Lernens vertraut und sind es gewohnt, zu gestellten Aufgaben anhand des ihnen im Studium vermittelten methodischen Instrumentariums Lösungsansätze zu entwickeln. Dadurch haben sie ihre sprachliche Kompetenz und Flexibilität ausgebildet. Außerdem haben die Absolventinnen und Absolventen ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement, sich die Sachinformationen sinnvoll und fundiert zu erschließen.

Die im Studiengang Alte Welt behandelten Kulturen und Sprachen umfassen im Wesentlichen einen geographischen Raum, der von Mitteleuropa über den Mittelmeerraum und den Vorderen Orient bis nach Indien reicht. Die Berufsausübung geht deshalb mit engen Kontakten mit den Ländern dieser Regionen einher und setzt einschlägige Fremdsprachenkenntnisse voraus. Durch die im Studium dafür vorgesehenen Module, wie auch durch Auslandsaufenthalte (z.B. Grabungen, Exkursionen, Erasmus-Austausch) erwerben die Studierenden die Befähigung zum Agieren im internationalen Kontext. Diese Kompetenz wird noch dadurch gestärkt, dass die Fachliteratur zu großen Teilen in verschiedenen Sprachen, insbesondere Englisch, Französisch, aber u.a. auch in Neugriechisch, Italienisch, Türkisch und Arabisch verfasst ist, so dass die Studierenden geschult werden, durchaus auch schwierige Texte nicht nur in der Muttersprache zu lesen, zu verstehen und sich die wesentlichen Informationen daraus zu erschließen.

Ausgrabungen im In- und Ausland sowie Aktivitäten im Museum erfolgen in aller Regel im Gruppenverband, oft unter hohen zeitlichen Belastungen. Die entsprechenden Praxismodule bieten auf intensive Weise eine erste Möglichkeit zur Berufspraxis, aber auch die Möglichkeit zur Schulung bzw. Förderung von Teamfähigkeit und sozialer Kompetenz. Die dem Lehrstuhl für Klassische Archäologie zugeordnete Antikensammlung des universitätseigenen Martin von Wagner Museums, eine der größten und bedeutendsten Antikensammlungen Deutschlands, bietet vielfältige Möglichkeiten solchen Kompetenzerwerbs: Dazu gehören vor allem Aspekte des Ausstellungswesens und der allgemeinen Museologie. Ein zentrales Anliegen ist durch sicheres und gewandtes Auftreten sowie diffiziles Fachwissen auf grundlegende Aussagen zu fokussieren und diese über das Medium musealer Präsentation einer nach Vorbildung und Alter breit gefächerten Öffentlichkeit in verständlicher Weise zu vermitteln. Die Bestände der Antikensammlung eröffnen darüber hinaus auch den Zugriff auf materialkundliche Untersuchungen. Dies geschieht in enger Kooperation mit dem Lehrstuhl für Geodynamik und Geomaterialforschung der Universität Würzburg sowie mit dem gleichfalls in Würzburg angesiedelten Fraunhofer Institut für Materialforschung. Daraus ergibt sich eine in Deutschland nur selten anzutreffende Ausbildung in der naturwissenschaftlichen Analyse archäologischer Funde und Materialien. In Verbindung mit der Würzburger Universitätsbibliothek existiert darüber hinaus der Zugang zu einer der bedeutendsten Papyrussammlungen Deutschlands. Ferner bestehen enge Kontakte mit der regionalen Bodendenkmalpflege des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege sowie projektbezogene Kooperationen mit den Denkmalämtern in Mittelfranken, Baden-Württemberg, Hessen und Thüringen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

30.01.2013 (2012-192)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 70 ECTS-Punkten)				
o4-AO-GAO-112-mo1	Grundzüge der Altorientalistik	5	NUM	25
o4-AO-GVA-112-mo1	Grundzüge der vorderasiatischen Archäologie	5	NUM	27
o4-AW-GzÄG1-112-mo1	Grundzüge der Ägyptologie 1	5	NUM	43
o4-AW-GzÄG2-112-mo1	Grundzüge der Ägyptologie 2	5	NUM	44
o4-AW-SSL1-082-mo1	Schriften, Sprachen und Literaturen 1	5	NUM	45
o4-AW-SSL2-082-mo1	Schriften, Sprachen und Literaturen 2	5	NUM	46
o4-AW-SSL3-082-mo1	Schriften, Sprachen und Literaturen 3	5	NUM	47
o4-VS-GzVIS-122-mo1	Grundzüge der Vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft	5	NUM	86
o4-AG-EingrG-122-mo1	Einführung in die griechisch-römische Geschichte	5	NUM	16
o4-AG-EMQ-122-mo1	Einführung in die Alte Geschichte - Methoden und Quellen	5	NUM	17
o4-KA-EKA1-122-mo1	Grundlagen der Klassischen Archäologie 1: Einführung in die griechische Archäologie 1	5	NUM	56
o4-KA-EKA2-122-mo1	Grundlagen der Klassischen Archäologie 2: Einführung in die römische/italische Archäologie 1	5	NUM	57
o4-AW-VFG-EF1-122-mo1	Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 1 (ALTE WELT)	5	NUM	48
o4-AW-VFG-EF2-122-mo1	Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 2 (ALTE WELT)	5	NUM	49
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)				
o4-KA-GzKA3-102-mo1	Grundzüge der Klassischen Archäologie 3: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	5	NUM	61
o4-KA-GAKu1-102-mo1	Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur	5	NUM	58
o4-KA-GAKu2-102-mo1	Gattungen antiker Kunst 2: Architektur	5	NUM	59
o4-KA-GAKu3-102-mo1	Gattungen antiker Kunst 3: Keramik / Kleinkunst	5	NUM	60
o4-KA-AMoKK1-102-mo1	Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sepulkralwesen / Sakralwesen	5	NUM	52
o4-KA-AMoKK2-102-mo1	Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde/ Topographie	5	NUM	53
o4-KA-MeKA1-102-mo1	Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie	5	NUM	64
o4-KA-MeKA2-102-mo1	Methoden der Klassischen Archäologie 2: Hilfswissenschaften	5	NUM	65
o4-ÄG-KÄ-112-mo1	Kulturgeschichte Ägyptens	10	NUM	18
o4-ÄG-KDÄ-112-mo1	Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens	5	NUM	19
o4-ÄG-EÄSS1-112-mo1	Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1	5	NUM	14
o4-VFG-EX-112-mo1	Exkursionen zur Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie	5	NUM	77
o4-KA-WiGe-102-mo1	Wissenschaftsgeschichte	5	NUM	66
o4-IB4-1EXP-112-mo1	Sanskrit I	10	NUM	50
o4-ÄG-EÄSS2-112-mo1	Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2	5	NUM	15
o4-ÄG-ÄL1-112-mo1	Ägyptische Lektüre 1	10	NUM	9
o4-ÄG-ÄL2-112-mo1	Ägyptische Lektüre 2	10	NUM	10
o4-ÄG-ÄLIT1-112-mo1	Ägyptische Literatur 1	5	NUM	12
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)		JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013		Seite 5 / 96

o4-ÄG-AäF-112-mo1	Aktuelle ägyptologische Forschungsthemen	5	NUM	8
o4-ÄG-ÄR1-112-mo1	Ägyptische Religion 1	5	NUM	13
o4-ÄG-ÄL3-112-mo1	Ägyptische Lektüre 3	5	NUM	11
o4-KPG-GKB-092-mo1	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	5	NUM	69
o4-KPL-LKA-092-mo1	Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2	5	NUM	70
o4-KPL-LKB-092-mo1	Lateinischer Sprachkurs zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse	3	NUM	71
o4-KPL-LKC-092-mo1	Lateinischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Latinum 3	5	NUM	72
o4-KPG-GKA-092-mo1	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	5	NUM	67
o4-KA-LL-082-mo1	Lateinische Texte zur Klassischen Archäologie	5	NUM	63
o4-KA-LG-082-mo1	Griechische Texte zur Klassischen Archäologie	5	NUM	62
o4-VS-VGS1-102-mo1	Vertiefungsmodul: Griechische Sprachwissenschaft 1	5	NUM	87
o4-AO-SUME1-112-mo1	Einführung ins Sumerische 1	5	NUM	36
o4-AO-SU-ME2-112-mo1	Einführung ins Sumerische 2	5	NUM	38
o4-AO-HETE1-112-mo1	Einführung ins Hethitische 1	5	NUM	29
o4-AO-HETE2-112-mo1	Einführung ins Hethitische 2	5	NUM	31
o4-AO-AKKE1-122-mo1	Einführung ins Akkadische 1	5	NUM	20
o4-AO-AKKE2-122-mo1	Einführung ins Akkadische 2	5	NUM	22
o4-AO-HETL1-122-mo1	Hethitische Lektüre 1	5	NUM	33
o4-AO-AKKL1-122-mo1	Akkadische Lektüre 1	10	NUM	23
o4-AO-AKKL2-122-mo1	Akkadische Lektüre 2	10	NUM	24
o4-AO-SUML1-122-mo1	Sumerische Lektüre 1	5	NUM	40
o4-AO-PRAK1-122-mo1	Praktische Übungen zur Altorientalistik 1	5	NUM	34
o4-AO-PRAK2-122-mo1	Praktische Übungen zur Altorientalistik 2	5	NUM	35
o4-VS-BEIG-122-mo1	Basismodul: Einführung in die indogermanische Grammatik	5	NUM	85
o4-VS-BEAS1-122-mo1	Basismodul: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft 1	5	NUM	84
o4-VS-VLS1-122-mo1	Vertiefungsmodul: Lateinische Sprachwissenschaft 1	5	NUM	90
o4-VS-VII1-122-mo1	Vertiefungsmodul: Indo-Iranisch 1	5	NUM	88
o4-VS-VII2-122-mo1	Vertiefungsmodul: Indo-Iranisch 2	5	NUM	89
o4-IB4-1EXP2-112-mo1	Sanskrit 2	5	NUM	51
o4-VFG-EuR1-122-mo1	Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1	5	NUM	75
o4-VFG-EuR2-122-mo1	Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 2	10	NUM	76
o4-VFG-AQ1-122-mo1	Quellen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1	5	NUM	73
o4-VFG-AQ2-122-mo1	Quellen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 2	10	NUM	74
o4-VFG-FuCH-122-mo1	Formenkunde und Chronologie der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie	10	NUM	78
o4-VFG-MuTH-122-mo1	Methoden und Theorie in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie	10	NUM	82
o4-VFG-GP1-122-mo1	Archäologisches Geländepraktikum 1	5	B/NB	80
o4-VFG-GP2-122-mo1	Archäologisches Geländepraktikum 2	5	B/NB	81
Abschlussarbeit (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				

04-AW-BTAW-082-m01	Bachelor-Thesis Alte Welt	10	NUM	42
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)				
42-FRG1-072-m01	Französisch Grundstufe 1	10	NUM	91
42-ITG1-072-m01	Italienisch Grundstufe 1	10	NUM	93
42-SPG1-072-m01	Spanisch Grundstufe 1	10	NUM	95
04-KA-APra2-102-m01	Archäologische Praxis 2: Museumspraktikum	5	NUM	55
04-VFG-NuE-112-m01	Naturwissenschaften und EDV-Anwendung in der Archäologie	5	NUM	83
04-VFG-FuF-112-m01	Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung	5	NUM	79
04-KA-APra1-102-m01	Archäologische Praxis 1: Ausstellungswesen	5	B/NB	54
04-AO-TÜR1-112-m01	Türkisch 1	5	NUM	41

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle ägyptologische Forschungsthemen		04-ÄG-AäF-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden exemplarisch aktuelle Themen der Ägyptologie zur Vorbereitung auf die eigene wissenschaftliche Abschlussarbeit und die wissenschaftliche Diskussion zum jeweiligen Thema aufgearbeitet sowie anhand der Quellen kritisch überprüft. Die in dem jeweiligen Semester angebotenen ägyptologischen Gastvorträge gehören zum Stoff des Moduls.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse aktueller Themen ägyptologischer Forschung. Er/Sie beherrscht darüber hinaus die Methodik, Präsentationsform und Kritikfähigkeit der Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Lektüre 1		04-ÄG-ÄL1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernte Hieroglyphenschrift und mittelägyptische Sprache wird bei der Lektüre ägyptischer Originaltexte angewandt. Dabei werden sowohl die Texte grammatikalisch analysiert als auch inhaltlich in ihrer Aussagekraft als Quellen zur ägyptischen Kultur gewürdigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat durch Lektürekurse weitere Übung und Kompetenz im Umgang mit Textquellen in ägyptischer Sprache erworben und beherrscht es, selbstständig Quellen in der Originalschrift und -sprache zu studieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Lektüre 2		04-ÄG-ÄL2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Neben der in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernten Hieroglyphenschrift und der mittelägyptischen Sprache, sollen die Kursivschriften (Hieratisch und Demotisch) des Ägyptischen erlernt werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist mit weiteren Schriftsystemen des Ägyptischen vertraut, um so Grundlagen für eine etwaige Spezialisierung in der M.A.-Phase und/oder Promotionsphase zu legen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Lektüre 3		04-ÄG-ÄL3-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Neben der in Modul 04-ÄG-EÄSS erlernten Hieroglyphenschrift und der mittelägyptischen Sprache, soll als weitere Sprachstufe des Ägyptischen das Koptische erlernt werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist sowohl mit den Aspekten der ägyptischen Sprachgeschichte vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit, auch schwierigere Texte zu entziffern und zu lesen, um so Grundlagen für eine etwaige Spezialisierung in der M.A.-Phase und/oder Promotionsphase zu legen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung eine Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Literatur 1		04-ÄG-ÄLIT1-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die Kenntnisse der in 04-ÄG-ÄL2 erlernten Kursivschriften (Hieratisch und Demotisch) wird durch die Lektüre von Originaltexten vertieft und gefestigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist mit den Aspekten der ägyptischen Literaturgeschichte, den Themen und Inhalten ägyptischer Literatur grundlegend vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Religion 1		04-ÄG-ÄR1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Der Studierende erhält eine Einführung in die Quellen zur ägyptischen Religionsgeschichte. Je nach Vorkenntnissen der Seminarteilnehmer werden die Quellen im ägyptischen Original gelesen, die Lehrveranstaltungen dieses Moduls setzen jedoch keine Kenntnisse der ägyptischen Sprache voraus. Da Religion sämtliche Bereiche der altägyptischen Kultur betrifft, vermittelt dieses Modul den grundlegenden Einstieg in die Gedankenwelt der Ägypter.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende besitzt einen soliden Überblick über die ägyptische Religionsgeschichte und ist fähig, die Fachliteratur kritisch zu betrachten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2013)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1		04-ÄG-EÄSS1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul ist grundlegend für das gesamte Studium der Ägyptologie, die Beherrschung seiner Inhalte unerlässliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Studienverlauf. Es werden Kenntnisse der Hieroglyphenschrift, der Transliterationsweisen und der wichtigsten Satzarten vermittelt; darüber hinaus werden vor allem die nonverbalen Sätze (Nominal-, Adjektival-, Adverbialsatz) behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2		04-ÄG-EÄSS2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul setzt die Erlernung des Mittelägyptischen fort. Es werden die Verbalformen im Detail (v.a. verschiedene Aspekte der Suffixkonjugation) vertieft behandelt, um schließlich erste Lektüererfahrung mit leichteren ägyptischen Texten zu sammeln.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die griechisch-römische Geschichte		04-AG-EingrG-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in die Ereignisgeschichte der griechisch-römischen Geschichte ein. Die wichtigsten Entwicklungslinien in der Alten Geschichte werden dabei sowohl überblicksartig als auch an einzelnen Beispielen problem- und forschungsorientiert vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die zentralen Entwicklungen der Alten Geschichte und vertiefen dabei ihr Grundwissen unter der Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Ideen und Mentalitäten. Sie sind fähig diese(n) Bereich(e) in einen gesamthistorischen Zusammenhang einzuordnen und Interdependenzen aufzuzeigen. Das Modul vermittelt somit die inhaltlichen Voraussetzungen zur quellenbezogenen, wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit thematischen Einzelfragen der griechisch-römischen Geschichte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Alte Geschichte - Methoden und Quellen		04-AG-EMQ-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in zentrale Quellengattungen, Methoden und Hilfswissenschaften der Alten Geschichte ein. In den zugehörigen Lehrveranstaltungen wird anhand von Beispielen aktiv die Anwendung althistorischer Arbeitstechniken und Methoden unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes eingeübt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Das Modul vermittelt die methodischen und theoretischen Voraussetzungen zur quellenbezogenen, wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit thematischen Einzelfragen der griechisch-römischen anhand einschlägiger Beispiele. Die Studierenden können geeignete Hilfsmittel und Methoden wählen und angemessen einsetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturgeschichte Ägyptens		04-ÄG-KÄ-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>In dem Modul werden denkmälerkundliche Kenntnisse vermittelt. Dazu werden architekturhistorische, kulturtopographische oder archäologische Lehrveranstaltungen angeboten, in denen exemplarische, charakteristische und repräsentative Problemstellungen der ägyptischen Kulturgeschichte vertieft behandelt werden. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion nach Ägypten beinhalten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Im Zentrum des Moduls stehen die fachspezifische Methodik und die Präsentationsform. Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kulturgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
je Lehrveranstaltung Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (ca. 5.000 Wörter)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kunstgeschichte und Denkmälerkunde Ägyptens		04-ÄG-KDÄ-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>In dem Modul werden Kenntnisse zur ägyptischen Kunstgeschichte und denkmälerkundliches Wissen vermittelt. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen typische Problemstellungen der ägyptischen Kunstgeschichte, sei es aus dem Bereich der Architektur, Plastik, der Reliefkunst oder der Malerei vertieft behandelt werden. Dabei kommen auch Fragen der Ikonographie zur Sprache. Kenntnisse der ägyptischen Sprache werden für Veranstaltungen dieses Moduls nicht vorausgesetzt, sind aber wünschenswert. Das Modul kann auch eine Exkursion zu einer ägyptologischen Sammlung oder nach Ägypten beinhalten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Gegebenheiten, Forschungsthemen und Fachliteratur zur ägyptischen Kunstgeschichte. Er/Sie verfügt über denkmälerkundliche Kenntnisse und besitzt die Fähigkeit zur kritischen Betrachtung der Fachliteratur. Ihm/Ihr ist die stilistische Entwicklung der ägyptischen Kunst in den grundlegenden Zügen bekannt. Er/Sie kann die wichtigsten ikonographischen Merkmale ägyptischer Kunst richtig deuten.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (5.000 Wörter), je Lehrveranstaltung Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)</p>		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 19 / 96

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Akkadische 1		04-AO-AKKE1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur der akkadischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive und Pronominalsuffixe zu verbinden und zu übersetzen, (3) in Transliteration vorgelegte Verbalformen in gebundene Umschrift umzusetzen, zu analysieren und zu übersetzen, (4) die Lautwerte einfacher Keilschriftzeichen zu benennen, (5) einfache Übungssätze zu transliterieren, transkribieren und zu übersetzen. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Texteditionen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 20 / 96

Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Akkadische 2		04-AO-AKKE2-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die akkadische Textlektüre ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt. Im Unterricht gelesen werden Teile des Codex Hammurapi in neuassyrischer Keilschrift sowie andere ausgewählte altbabylonische Texte (Urkunden, Briefe, Omina), anhand derer auch die Keilschriftzeichen der altbabylonischen Kursive eingeübt werden. Im Zuge der Lektüre werden Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte, vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Struktur der akkadischen Sprache und kann diese Kenntnisse in der Lektüre akkadischer Texte selbstständig anwenden. Er/Sie ist in der Lage, Texte aus dem Codex Hammurapi und anderen ausgewählten altbabylonischen Texten zu transliterieren, transkribieren, zu übersetzen und grammatisch zu analysieren. Neben der neuassyrischen Form der Keilschrift kennt er/sie einen elementaren Bestand von Zeichenformen der altbabylonischen Kursiv- und Monumentalschrift. Er/Sie verfügt über Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Akkadische Lektüre 1		04-AO-AKKL1-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in die jüngere akkadische Literatursprache, das sogenannte Jungbabylonische (Standard Babylonian) ein. Schwerpunkte der Lektüre sind auf der einen Seite akkadische epische und mythologische Texte wie etwa die kanonische Fassung des Gilgames-Epos, Istars Gang zur Unterwelt, Sargons Geburtslegende oder der Anzu-Mythos; in Auswahl können auch literarische Texte der altbabylonischen Zeit studiert werden (etwa altbabylonisches Gilgames-Epos). Auf der anderen Seite werden Königsinschriften, vor allem aus neuassyrischer Zeit, gelesen. Inschriften der Sargonidenkönige (Sanherib, Asarhaddon oder Assurbanipal) bilden Teil des Curriculums. Im Zuge der Lektüre werden Kenntnisse der babylonischen Mythologie und Theologie sowie der altorientalischen Geschichte im 1. Jt. v. Chr. vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur und Charakteristika des Jungbabylonischen (Standard Babylonian) mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen literarischen und historischen Texte in jungbabylonischer Sprache zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal und stilistisch zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere jungbabylonische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Hausarbeiten (je 3000-3500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Akkadische Lektüre 2		04-AO-AKKL2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in schwierigere akkadische literarische Texte auf der einen Seite und ausgewählte Dialekte bzw. Sprachstufen des Akkadischen auf der anderen Seite ein. Zugleich werden im Zusammenhang mit der Textlektüre vertiefte Kenntnisse der mesopotamischen Religions- und Literaturgeschichte sowie der mesopotamischen Sozial-, Wirtschafts- und Rechtsgeschichte vermittelt. Schwerpunkte der Lektüre sind gewöhnlich das babylonische Weltschöpfungsepos, das Erra-Epos, Beschwörungen und Rituale, Hymnen und Gebete, schwierigere Omentexte, Weisheitstexte oder lyrische Texte auf der einen Seite sowie Urkunden und Briefe in einem oder zwei ausgewählten Dialekten des Akkadischen auf der anderen Seite (darunter zumindest eine Sprachstufe des Assyrischen).</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über eine vertiefte Kenntnis der babylonischen Literatursprache und der akkadischen Dialektologie; er/sie verfügt über Kenntnisse der Struktur und des Formenschatzes des assyrischen Dialektes des Akkadischen. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen literarischen und dokumentarischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen sowie inhaltlich und formal-stilistisch zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon schwierigere akkadische Texte (einschließlich ausgewählter Texte im assyrischen Dialekt) außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Hausarbeiten (je 3000-3500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der Altorientalistik		04-AO-GAO-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Die Module der Altorientalistik im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich "allgemeine Schlüsselqualifikationen" belegt werden: BA Altorientalistik (85 und 60 ECTS), BA Alte Welt (120 und 60 ECTS).
Inhalte		
<p>Das Modul bietet einen Überblick über die Kulturgeschichte Vorderasiens von der Frühen Bronzezeit bis in die neubabylonische Zeit überwiegend anhand der schriftlichen Quellen. Vorlesung 1: Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Entstehung, Entwicklung und Struktur der Keilschrift sowie anderer altorientalistischer Schriften in Auswahl. Die zahlreichen Sprachen des Alten Orients werden in ihrer Verbreitung, kulturellen Bedeutung, ihren Verwandtschaftsverhältnissen und grundlegenden Strukturphänomenen dargestellt. Daneben wird eine gattungssystematisch orientierte Übersicht über die schriftlichen Hinterlassenschaften des Alten Orients gegeben, deren Schwerpunkt auf der altorientalistischen Literaturgeschichte liegt. Vorlesung 2: Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Geschichte Altvorderasiens von den Anfängen der "Hochkultur" im südlichen Zweistromland seit der Mitte des 4. Jts. v. Chr. bis zum Ende des Neubabylonischen Reiches 539 v. Chr. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Mesopotamien, doch werden auch Südwestiran, Syrien und Anatolien berücksichtigt. Besondere Berücksichtigung findet die kritische Quelleninterpretation. Die Vorlesung verbindet knappe Überblicksdarstellungen mit einer detaillierten Diskussion von einzelnen Beispielen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über Überblickskenntnisse zur altorientalistischen Geschichte und kann historische Entwicklungen und deren Bezeugung in schriftlichen Quellen anhand ausgewählter Beispiele auch im Detail kritisch diskutieren. Sie/Er verfügt über Kenntnisse zur Entstehung, Entwicklung und Struktur der Keilschrift sowie anderer altorientalistischer Schriften in Auswahl. Er/Sie verfügt über Überblickskenntnisse zu den altorientalistischen Textcorpora und ihren typischen Gattungen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012)		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 25 / 96

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der vorderasiatischen Archäologie		04-AO-GVA-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Die Module der Altorientalistik im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich "allgemeine Schlüsselqualifikationen" belegt werden: BA Altorientalistik (85 und 60 ECTS), BA Alte Welt (120 und 60 ECTS).
Inhalte		
<p>Das Modul bietet einen Überblick über die Kulturgeschichte Vorderasiens vom Epipaläolithikum bis zur islamischen Eroberung anhand der archäologischen Quellen. Die einzelnen Denkmälertypen werden in ihrem geographischen und fundspezifischen Kontext vorgestellt und ihre Entwicklung diachron verfolgt. Die wichtigsten Funde und Befunde bedeutender und umfassend ausgegrabener altorientalischer Fundplätze werden behandelt. Zudem werden die archäologischen Arbeitsmethoden und Hilfsmittel zur Datierung, Auswertung und Systematisierung von Funden vorgestellt sowie die grundlegenden archäologischen Fachtermini erläutert. Vorlesung 1: Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Kulturgeschichte Vorderasiens vom Epipaläolithikum bis zum Ende der Frühbronzezeit. Die einzelnen Denkmälertypen sowie insbesondere die verschiedenen Keramikstile werden in ihrem geographischen und fundspezifischen Kontext vorgestellt und ihre Entwicklung diachron verfolgt. Die wichtigsten Funde und Befunde bedeutender altorientalischer Fundplätze werden behandelt. Zudem werden die archäologischen Arbeitsmethoden und Hilfsmittel zur Datierung, Auswertung und Systematisierung von Funden vorgestellt sowie die grundlegenden archäologischen Fachtermini erläutert. Vorlesung 2: Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Kulturgeschichte Vorderasiens von dem Beginn der mittleren Bronzezeit (Anfang 2. Jt. v. Chr.) bis zum Aufkommen des Islam mit einem Schwerpunkt auf den beiden vorchristlichen Jahrtausenden. Die einzelnen Denkmälertypen werden in ihrem geographischen und fundspezifischen Kontext vorgestellt und ihre Entwicklung diachron verfolgt. Die wichtigsten Funde und Befunde bedeutender und umfassend ausgegrabener altorientalischer Städte werden behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der Bezüge zwischen archäologischen Funden und historischen Begebenheiten.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat einen guten Überblick über die Grundlinien der altorientalischen Kulturgeschichte und verfügt über Kenntnisse zu den vorherrschenden Denkmälertypen und wichtigsten Fundplätzen und kann diachrone Entwicklungen kritisch diskutieren. Er/Sie verfügt über Kenntnisse archäologischer Arbeitsmethoden und grundlegender Fachtermini.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Hethitische 1		04-AO-HETE1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben; die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen. 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)</p>		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 29 / 96

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Hethitische 2		04-AO-HETE2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben; die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse zur hethitischen Kulturgeschichte und zum historisch-kulturellen Hintergrund der Lektüretexte vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen, (6) einfache hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums mit Hilfe von Wörterbuch und Zeichenlexikon vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen; (7) er/sie verfügt über gute Grundkenntnisse des historisch-kulturellen Hintergrundes der betreffenden Texte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012)</p>		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 31 / 96

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hethitische Lektüre 1		04-AO-HETL1-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Geschichte, zur hethitischen Gesellschaft und zum hethitischen Recht, v.a. historiographische Texte, Vertragstexte, Briefe und Urkunden in Auswahl. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse der hethitischen Geschichte vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Hethitischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen hethitischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/Sie verfügt über Grundkenntnisse zur hethitischen Geschichte und Gesellschaft.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (3000-3500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praktische Übungen zur Altorientalistik 1		04-AO-PRAK1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in das Lesen von Keilschrifttexten vom Foto und vom Original ein. Die Studierenden lernen verschiedene Methoden des technischen Zeichnens von Keilschrifttexten kennen und üben das Entziffern und Autographieren von Keilschrifttafeln. Die Keilschrifttafel als archäologisches Objekt wird unter verschiedenen Aspekten behandelt (Tafelformate, Joins, Aspekte der Konservierung, museologische Fragestellungen). Die Studierenden erproben das Schreiben von Keilschrift auf Ton.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat erste Erfahrung im Entziffern und technischen Zeichnen von Keilschrifttafeln gesammelt und selbst das Schreiben von Keilschrift auf Ton erprobt. Er/Sie verfügt über kritisch reflektierte Kenntnisse archäologischer und museologischer Fragestellungen, die mit dem Fundobjekt Keilschrifttafel assoziiert sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (2000-2500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praktische Übungen zur Altorientalistik 2		04-AO-PRAK2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die Veranstaltung führt in die historische Geographie des Nahen Ostens ein. Behandelt werden Grundlagen der Geographie und Umwelt der verschiedenen Regionen Vorderasiens, die Topographie exemplarischer Regionen in ausgewählten historischen Epochen sowie Elemente der altorientalischen und modernen Toponymie. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Erlernen der 'korrekten' Umschrift und Aussprache altorientalischer und moderner Orts- und Landschaftsnamen; verschiedene Konventionen und ihr jeweiliger Hintergrund werden vorgestellt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat eine gute Kenntnis der historischen Geographie des Nahen Ostens und der typischen Umweltbedingungen in den Regionen Vorderasiens. Er/Sie kennt verschiedene Konventionen zur Umschrift altorientalischer und moderner Ortsnamen in den verschiedenen Regionen des Nahen Ostens und kennt das Phoneminventar des Arabischen, Türkischen und Persischen so weit, dass er/sie moderne Ortsnamen korrekt aussprechen kann.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (2000-2500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Sumerische 1		04-AO-SUME1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Herrscherinschriften. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)</p>		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 36 / 96

Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Sumerische 2		04-AO-SUME2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul vertieft die Einführung in die Grammatik, den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte unterschiedlicher Gattung. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagas verwendet wird. Neben der sprachlichen Textanalyse werden die Inschriften auch unter Fragestellungen der politischen Geschichte, der Religionsgeschichte und der historischen Topographie besprochen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften und einfache Texte anderer nicht-literarischer Gattungen in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen sowie (4) in Transliteration vorgelegte Verbalformen auch aus schwierigeren Texten zu analysieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)</p>		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 38 / 96

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sumerische Lektüre 1		04-AO-SUML1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Modul führt in schwierigere sumerische Texte aus verschiedenen Epochen der sumerischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der sumerischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind dokumentarische Texte, v.a. Rechtsurkunden, Briefe und Verwaltungsurkunden aus der altsumerischen Zeit und der Ur III-Zeit. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse der mesopotamischen Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 3. und frühen 2. Jt. v. Chr. vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Sumerischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen sumerischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere sumerische dokumentarische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (2000-2500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Türkisch 1		04-AO-TÜR1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Die Module der Altorientalistik im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich "allgemeine Schlüsselqualifikationen" belegt werden: BA Altorientalistik (85 und 60 ECTS), BA Alte Welt (120 und 60 ECTS).
Inhalte		
Das Modul bietet eine Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart. Eingübt werden Grundzüge der türkischen Grammatik, ein türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in typischen Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht Grundzüge der türkischen Grammatik und einen türkischen Elementarwortschatz. Er/Sie kann einfache Dialoge in typischen Alltagssituationen führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Prüfung (ca. 15 Min.), Gewichtung 2:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelor-Thesis Alte Welt		04-AW-BTAW-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Altertumswissenschaften		Institut für Altertumswissenschaften
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Bearbeitung einer bestimmten Fragestellung aus dem Bereich der Fächer des Studienganges in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Das Thema wird mit der betreuenden Dozentin/dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit beiden betreuenden Dozentinnen oder Dozenten vereinbart.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung einer bestimmten Fragestellung nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 20-30 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 8 Wochen.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der Ägyptologie 1		04-AW-GzÄG1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In der Lehrveranstaltung werden grundlegende Kenntnisse über die Hieroglyphenschrift sowie grammatikalische Basiskenntnisse der ägyptischen Schrift behandelt. Außerdem werden Kenntnisse über die ägyptische Kunstgeschichte anhand typischer Problemstellungen der ägyptischen Kunstgeschichte vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Basiswissen im Bereich der ägyptischen Sprache und Kultur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2013)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der Ägyptologie 2		04-AW-GzÄG2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Neben einem Überblick über die Schriftsysteme, Sprachen und die Literaturgeschichte Ägyptens werden die Studierenden noch mit einem aktuellen Forschungsthema des Lehrstuhls vertraut gemacht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
1. Vertrautheit mit den in den Lehrveranstaltungen vermittelten Unterrichtsgegenständen, d.h. eine Vertrautheit mit den grundlegendsten Fakten der altägyptischen Kulturgeschichte, Kenntnisse im methodischen Umgang mit archäologischen und philologischen Fragestellungen. 2. Vertrautheit mit der wesentlichen einschlägigen Fachliteratur und den allgemeinen Forschungstendenzen zu den einzelnen Gebieten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriften, Sprachen und Literaturen 1		04-AW-SSL1-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Klassische Philologie		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen und römischen Literatur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriften, Sprachen und Literaturen 2		04-AW-SSL2-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Methoden und Arbeitsmittel der Klassischen Philologie, Bibliographie, Textkritik, Metrik sowie deren Anwendung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Grundlage für ein eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in der Klassischen Philologie (Schwerpunkt Latinistik).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Schriften, Sprachen und Literaturen 3		04-AW-SSL3-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Klassische Philologie		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen und römischen Literatur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
mündliche Prüfung (ca. 15 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 1 (ALTE WELT)		04-AW-VFG-EF1-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Ersatz für Teilmodul 04-VFG-EF1-1 bei Kombination mit Nebenfach VFGA BA 60: mögliche Ersatzmodule: 04-VFG-EuR1, -AQ1, -FuF, -NuE; zu den Inhalten s. jeweils dort.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Ersatz für Teilmodul 04-VFG-EF1-1 bei Kombination mit Nebenfach VFGA BA 60: mögliche Ersatzmodule: 04-VFG-EuR1, -AQ1, -FuF, -NuE; zu den Kompetenzen s. jeweils dort.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-VFG-EF1-1-112: S + E + E (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-VFG-EF1-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die erste Teilmodulprüfung zu bestehen, bei Kombination mit VFG ersatzweise die zweite.		
Teilmodulprüfung zu 04-VFG-EF1-1-112: Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 1 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Exkursionsprotokolle (6 S., unbenotet). 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-VFG-EF1-2-122: Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 1 (Alte Welt) <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Weitere Angaben für jedes Teilmodul separat. <ul style="list-style-type: none"> • 04-VFG-EF1-1-112: -- • 04-AW-VFG-EF1-2-122: Teilmodul 04-AW-VFG-EF1-2 ist Ersatz für Teilmodul 04-AV-VFG-EF1-1 bei Kombination mit VFG. 		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 48 / 96

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 2 (ALTE WELT)		04-AW-VFG-EF2-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Ersatz für Teilmodul 04-VFG-EF2-1 bei Kombination mit Nebenfach VFGA BA 60: mögliche Ersatzmodule: 04-VFG-EuR1, -AQ1, -FuF, -NuE; zu den Inhalten s. jeweils dort.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Ersatz für Teilmodul 04-VFG-EF2-1 bei Kombination mit Nebenfach VFGA BA 60: mögliche Ersatzmodule: 04-VFG-EuR1, -AQ1, -FuF, -NuE; zu den Kompetenzen s. jeweils dort.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-VFG-EF2-1-112: S + T + E (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-AW-VFG-EF2-2-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist die erste Teilmodulprüfung zu bestehen, bei Kombination mit VFG ersatzweise die zweite.		
Teilmodulprüfung zu 04-VFG-EF2-1-112: Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 2 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 90 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Exkursionsprotokoll (3 S., unbenotet). 		
Teilmodulprüfung zu 04-AW-VFG-EF2-2-122: Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie 2 (Alte Welt) <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Weitere Angaben für jedes Teilmodul separat. <ul style="list-style-type: none"> • 04-VFG-EF2-1-112: -- • 04-AW-VFG-EF2-2-122: Teilmodul 04-AW-VFG-EF2-2 ist Ersatz für Teilmodul 04-AW-VFG-EF2-1 bei Kombination mit VFG. 		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 49 / 96

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sanskrit I		04-IB4-1EXP-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Nagari-Schrift, die Sanskrit-Grammatik und den Grundwortschatz, Vermittlung von Grundkenntnissen der Sanskrit-Kultur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Sanskrit-Texte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen. Weiterhin werden Elementarkenntnisse der Sanskrit-Kultur vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sanskrit 2		04-IB4-1EXP2-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	04-IB4 (nur das Teilmodul 04-IB4-1)
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vervollständigung und Vertiefung der Sanskrit-Grammatik, Erweiterung des Grundwortschatzes, Vermittlung von Grundkenntnissen der Sanskrit-Kultur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Sanskrit-Texte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen. Weiterhin werden Elementarkenntnisse der Sanskrit-Kultur vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sepulkralwesen / Sakralwesen		04-KA-AMoKK1-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen grundlegenden Überblick über die Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen Raum und behandelt die damit verbundenen Rituale, Örtlichkeiten und Denkmälergruppen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, die konkrete Funktion archäologischer Zeugnisse im sakralen und sepulkralen Raum zu erkennen und zu interpretieren. Außerdem entwickeln sie ein kritisches Verständnis für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen und mit der einschlägigen Fachliteratur vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde/ Topographie		04-KA-AMoKK2-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet in exemplarischer Form einen Überblick über die Geschichte und Topographie einer unter kulturhistorischen Aspekten geographischen Einheit im griechisch-römischen Siedlungsgebiet und behandelt dabei zentrale Stätten, spezifische Denkmalgruppen und Funde in ihrem landeskundlichen Kontext. Besondere Beachtung findet dabei Einordnung der behandelten Region in das Umfeld des mittelmeerischen Kulturraums.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, archäologische Zeugnisse topographisch zu verorten und erworbene geographische Kenntnisse für deren Interpretation anzuwenden. Außerdem entwickeln sie ein kritisches Verständnis für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen und mit der einschlägigen Fachliteratur vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Archäologische Praxis 1: Ausstellungswesen		04-KA-APra1-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologiebezogenen Berufsfeld des Museums. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr. Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind imstande, aktuelle Forschungsergebnisse auf grundlegende Aussagen zu fokussieren und diese über das Medium musealer Präsentation einer nach Vorbildung und Alter breit gefächerten Öffentlichkeit in verständlicher Weise zu vermitteln und dabei Rechenschaft über die Erkenntniswege abzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Aktive Mitarbeit beim Aufbau einer Ausstellung mit verschiedenen wechselnden Anforderungen, Tätigkeitsbericht (ca. 2 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Archäologische Praxis 2: Museumspraktikum		04-KA-APra2-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologiebezogenen Berufsfeld des Museums. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Fertigkeiten im Berufsfeld Museum anzuwenden und unter Anleitung die Bereiche der Archivierung, Inventarisierung und des Leihverkehrs zu betreuen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 6 S.) oder Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Klassischen Archäologie 1: Einführung in die griechische Archäologie 1		04-KA-EKA1-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Fragestellungen und Methoden der griechischen Archäologie und Vermittlung von elementarem Wissen über die griechische Kunst- und Kulturgeschichte. Anhand der Besprechung öffentlicher und politischer, sakraler und sepulkraler sowie privater Bereiche werden einzelne Kunstgattungen (Architektur, Plastik, Vasenmalerei) vorgestellt und zentrale Denkmäler behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der griechischen Kunst- und Kulturgeschichte und sind in der Lage, zentrale Monumente und Kunstgegenstände wiederzuerkennen und in ihrem historischen Kontext zu verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündlich Gruppenprüfung (max. zu dritt, ca. 20 Min. pro Person)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Klassischen Archäologie 2: Einführung in die römische/italische Archäologie 1		04-KA-EKA2-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Fragestellungen und Methoden der römischen/italischen Archäologie und Vermittlung von elementarem Wissen über die römische Kunst- und Kulturgeschichte. Anhand der Besprechung öffentlicher und politischer, sakraler und sepulkraler sowie privater Bereiche werden einzelne Kunstgattungen (Architektur, Plastik, Malerei und Mosaik) vorgestellt und zentrale Denkmäler behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der römischen Kunst- und Kulturgeschichte und sind somit in der Lage, zentrale römische Monumente und Kunstgegenstände wiederzuerkennen und in ihrem historischen Kontext zu verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündlich Gruppenprüfung (max. zu dritt, ca. 20 Min. pro Person)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur		04-KA-GAKu1-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Spezifika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse einen grundlegenden Überblick sowie eine exemplarische Vertiefung über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Skulptur und Plastik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, griechische und römische Skulptur und Plastik nach der gattungsspezifischen Methodik zu bearbeiten und zeitlich, stilistisch und hermeneutisch einzuordnen. Außerdem entwickeln sie ein kritisches Verständnis für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen und sind mit der einschlägigen Fachliteratur vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 2: Architektur		04-KA-GAKu2-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet unter Berücksichtigung der Typologie, Funktion und bautechnischer Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Architektur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, archäologische Hinterlassenschaften griechischer und römischer Architektur nach der gattungsspezifischen Methodik zu bearbeiten und zeitlich, stilistisch und hermeneutisch einzuordnen. Außerdem entwickeln sie ein kritisches Verständnis für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen und sind mit der einschlägigen Fachliteratur vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 3: Keramik / Kleinkunst		04-KA-GAKu3-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet in exemplarischer Auswahl unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Sonderentwicklungen, der Funktion und der handwerklich-technischen Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen antiker Keramik und Kleinkunst.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, archäologische Hinterlassenschaften griechischer und römischer Architektur nach der gattungsspezifischen Methodik zu bearbeiten und zeitlich, stilistisch und hermeneutisch einzuordnen. Außerdem entwickeln sie ein kritisches Verständnis für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen und sind mit der einschlägigen Fachliteratur vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der Klassischen Archäologie 3: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		04-KA-GzKA3-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul gibt einen grundlegenden Überblick über die fachspezifische Methodik für die Klassifizierung und Analyse von Befunden, Objekten und Bilder mit dem Ziel der historischen Interpretation und historischen Synthese; außerdem werden fachspezifische und allgemeine Techniken wissenschaftlichen Arbeitens behandelt und grundlegende Nachschlagewerke und Lexika vorgestellt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studieren sind mit den fachspezifischen methodischen Grundlagen der Klassifizierung und Analyse von Befunden, Objekten und Bildern mit dem Ziel der historischen Interpretation und historischen Synthese vertraut. Sie sind außerdem imstande, allgemeine und fachspezifische Techniken wissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden und grundlegenden Nachschlagewerke und Lexika zu benutzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Griechische Texte zur Klassischen Archäologie		04-KA-LG-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre altgriechischer Texte mit archäologisch relevantem Inhalt (z.B. Homer, Herodot, Xenophon, Plutarch, Pausanias; die klassischen Philosophen und Dramatiker): Grundlagen der archäologisch-philologischen Textanalyse und Textüberlieferung; Einführung in die Quellenkritik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit der kritischen Einbeziehung antiker Texte in die Denkmälerinterpretation. Sensibilisierung für die methodologischen Voraussetzungen bei der Verbindung von archäologischem Befund und schriftlicher Überlieferung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lateinische Texte zur Klassischen Archäologie		04-KA-LL-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre lateinischer Texte mit archäologisch relevantem Inhalt (z.B. Sueton, Tacitus, Vitruv, Calpurnius Siculus, Plinius d.J.): Grundlagen der archäologisch-philologischen Textanalyse und Textüberlieferung; Einführung in die Quellenkritik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit der kritischen Einbeziehung antiker Texte in die Denkmälerinterpretation. Sensibilisierung für die methodologischen Voraussetzungen bei der Verbindung von archäologischem Befund und schriftlicher Überlieferung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2008) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie		04-KA-MeKA1-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen Überblick über die Wege der zeitlichen Einordnung archäologischer Funde und Denkmäler: behandelt werden die Grundlagen der relativen und absoluten Chronologie (Stil, Fundkontext, naturwissenschaftlich-technische Analyse).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können archäologische Funde und Befunde zeitlich und räumlich einordnen und haben ein Verständnis für historische und systematische Zusammenhänge.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden der Klassischen Archäologie 2: Hilfswissenschaften		04-KA-MeKA2-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet in exemplarischer Form eine Einführung in die für die Klassische Archäologie relevanten Hilfswissenschaften (z.B. Epigraphik, Numismatik, naturwissenschaftliche Materialanalysen), ihre Aussagekraft und methodologische Anwendung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, die Methodik einer ausgewählten Hilfswissenschaft zu verstehen und sie für die Interpretation archäologischer Hinterlassenschaften anzuwenden. Außerdem erwerben sie eine selbstständige Urteilskraft im Hinblick auf fachverwandte Methoden und entwickeln ein anwendungsorientiertes Problembewusstsein.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011)		
Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011)		
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wissenschaftsgeschichte		04-KA-WiGe-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Entwicklung und Wandel der Intentionen und der Methodologie bei der Auseinandersetzung mit den Zeugnissen der antiken Kunst und Kultur von der Spätantike bis in die Gegenwart.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnis der wichtigsten Entwicklungen der archäologischen Forschung in ihrer Abhängigkeit vom jeweiligen Quellenstand und methodologischen Fortschritt. Sensibilisierung für die Zeitgebundenheit wissenschaftlicher Forschungsimpulse und innovativer Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder mündliche Gruppenprüfung zu dritt (ca. 60 Min.) oder Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) oder Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2		04-KPG-GKA-092-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Deklinationen und thematische Konjugation, entsprechendes Vokabular, Übersetzen einschlägiger Texte. Komplexe Formen der Verben (z.B. Verba muta, liquida) und zum Gebrauch der Modi (Konjunktiv, Optativ)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Lesen, Schreiben des Altgriechischen; Grundkenntnisse der Deklinationen und thematischen Konjugation; Kenntnisse komplexerer Formen der Verben und zum Gebrauch der Modi; entsprechendes Vokabular, Fähigkeit zum schriftlichen Übersetzen griechischer Texte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Iberoromanische Philologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Galloromanische Philologie (2010) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2013)		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 67 / 96

Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3		04-KPG-GKB-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	04-KPG-GKA
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Sprachliches und kulturelles Wissen, insbesondere: komplexere Verbformen, z.B. athematische Konjugation, sowie das Erlernen anspruchsvollerer Übersetzungstechniken. Überblick über Dichtung, Geschichte, Philosophie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Grundwissen zu Dichtung, Geschichte, Philosophie. Fähigkeiten zum Übersetzen anspruchsvollerer Texte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Iberoromanische Philologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Galloromanische Philologie (2010) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2		04-KPL-LKA-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lateinisches Vokabular und Grammatik, Formen- und Satzlehre		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Lateinkenntnisse und ist befähigt, an einem Kurs zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse oder des Latinums teilzunehmen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungsturnus: jährlich Prüfungssprache: Deutsch, Latein		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Iberoromanische Philologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Galloromanische Philologie (2010) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lateinischer Sprachkurs zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse		04-KPL-LKB-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre lateinischer Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad einfacherer Prosatexte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über gesicherte Lateinkenntnisse; er/sie ist in der Lage, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad einfacherer Prosatextstellen in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungsturnus: jährlich, SS Prüfungssprache: Deutsch, Latein		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Iberoromanische Philologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Galloromanische Philologie (2010) Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lateinischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Latinum 3		04-KPL-LKC-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lektüre sprachlich anspruchsvollerer lateinischer Originaltexte		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Stellen (bezogen auf Bereiche der politischen Rede, der Philosophie und der Historiographie) in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 180 Min.) Prüfungsturnus: jährlich, WS Prüfungssprache: Deutsch, Latein		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Iberoromanische Philologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Galloromanische Philologie (2010) Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Iberoromanische Philologie (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Galloromanische Philologie (2009)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quellen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1		04-VFG-AQ1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung eines Überblicks über die Quellenarten der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Überblick der verschiedenen Befunde (wie Siedlungen, Gräber, Depotfunde etc.) und Fundgruppen (wie Keramikgefäße, Stein-geräte, Bronzen etc.) sowie der spezifischen Auswertungsstrategien der Quellengattungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der Charakteristika und Entwicklungen der Quellen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie im Überblick; Grundlagen selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens; Archäologische Methodologie; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quellen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 2		04-VFG-AQ2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Vorlesungsprotokolle, Auszüge (17 S., unbenotet).
Inhalte		
Vermittlung von vertieften Kenntnissen zu ausgewählten Quellenarten der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: vertiefte Kenntnisse der verschiedenen Befunde (wie Siedlungen, Gräber, Depotfunde etc.) und Fundgruppen (wie Keramikgefäße, Steingeräte, Bronzen etc.) sowie der spezifischen Auswertungsstrategien der Quellengattungen; Einbeziehung des aktuellen Stands der Forschung und von Methodenkritik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der Charakteristika und Entwicklungen ausgewählter Quellen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; selbständige Beschäftigung mit archäologischen Fragestellungen/kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen der Forschung; Archäologische Methodologie; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 1		04-VFG-EuR1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung eines Überblicks über Kulturperioden und Kulturräume der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Überblick der hauptsächlichen Befunde und Funde, die für die Vor- und Frühgeschichtlichen Kulturen in verschiedenen Perioden und Räumen vom Paläolithikum bis in die Römische Eisenzeit und von Nordeuropa bis in das Mittelmeergebiet kennzeichnend sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der kulturspezifischen Merkmale von Kulturperioden und Kulturräumen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie im Überblick; Grundlagen selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Epochen und Regionen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie 2		04-VFG-EuR2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Vorlesungsprotokolle, Auszüge (17 S., unbenotet).
Inhalte		
Vermittlung von vertieften Kenntnissen zu ausgewählten Kulturperioden und Kulturräumen der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; vertiefte Kenntnisse der hauptsächlichen Befunde und Funde, die für die Vor- und Frühgeschichtlichen Kulturen in den verschiedenen Perioden und Räumen vom Paläolithikum bis in die Römische Eisenzeit und von Nordeuropa bis in das Mittelmeergebiet kennzeichnend sind; Einbeziehung der Forschungsgeschichte und des aktuellen Stands der Forschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der Forschungsgeschichte und kulturspezifischen Merkmale ausgewählter Kulturperioden und Kulturräume der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; selbständige Beschäftigung mit archäologischen Fragestellungen/kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen der Forschung; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Exkursionen zur Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie		04-VFG-EX-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von Kenntnissen zu Museumsdidaktik, Quellenarten und Epochen anhand von Geländedenkmälern, Sammlungen und Ausstellungen: Aufzeigen aktueller archäologischer Museumskonzepte im kritischen Vergleich sowie intensives Kennenlernen von ausgewählten archäologischen Fundregionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis museumsdidaktischer Konzepte sowie Kenntnis von Fundmaterial, Kulturgruppen und Quellenarten durch die visuelle Auseinandersetzung mit den realen Objekten; Systematik der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
E (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (3-5 S.) oder Exkursionsprotokoll (15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Formenkunde und Chronologie der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie		04-VFG-FuCH-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von Kenntnissen zu Formenkunde und Chronologie von ausgewählten Fundgruppen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Erarbeitung der Fund- und Befundgattungen, des Formenspektrums und der Datierung von Fundgruppen der hauptsächlich gelehrten Zeitperioden der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie (Paläolithikum, Neolithikum, Bronzezeit, Vorrömische Eisenzeit, Römische Eisenzeit).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse der typologischen Entwicklung, Verbreitung und Zeitstellung von ausgewählten Fundgruppen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Epochen (Überblick von Paläolithikum bis in die Römische Eisenzeit); Quellen (Befunde und Funde); Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.), 2 Referate (je ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (je 2-3 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung		04-VFG-FuF-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen zu ausgewählten Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung; Erarbeitung der systematischen Grundlagen von Techniken der archäologischen Prospektion, Ausgrabung und Dokumentation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sicherer und theoretisch fundierter Umgang mit ausgewählten Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung in der archäologischen Praxis; Archäologische Methodologie; Kommunikationstechniken; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungen im Seminar und Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Archäologisches Geländepraktikum 1		04-VFG-GP1-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von grundlegenden praktischen Kenntnissen und Techniken der archäologischen Feldforschung (Prospektionen und Ausgrabungen): Erlernen und Verfestigung der Anwendung der Grundlagen der archäologischen Prospektion und Ausgrabung durch praktische Durchführung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, bei archäologischen Ausgrabungen und Prospektionen unter Anleitung qualifizierte Arbeiten durchzuführen; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsprotokolle (10 S.) oder b) praktische Aufgaben		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Archäologisches Geländepraktikum 2		04-VFG-GP2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von grundlegenden praktischen Kenntnissen und Techniken der archäologischen Feldforschung (Prospektionen und Ausgrabungen): Erlernen und Verfestigung der Anwendung der Grundlagen der archäologischen Prospektion und Ausgrabung durch praktische Durchführung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit, bei archäologischen Ausgrabungen und Prospektionen unter Anleitung qualifizierte Arbeiten durchzuführen; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsprotokolle (10 S.), b) praktische Aufgaben		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden und Theorie in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie		04-VFG-MuTH-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themenbereichen der Methodik, Kulturtheorie und Forschungsgeschichte in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie: Erarbeitung von fachspezifischen und kulturwissenschaftlich vergleichenden Auswertungsmethoden, theoretischen Modellbildungen und forschungsgeschichtlichen Deutungsansätzen für Vor- und Frühgeschichtliche Sachkultur und Lebensformen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kenntnisse zu ausgewählten Methoden, kulturwissenschaftlichen Theorien und forschungsgeschichtlichen Themen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie. Verständnis für systematische, kulturelle und historische Zusammenhänge; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Archäologische Methodologie; Theorie; Kommunikationstechniken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (1-2 S.), 2 Referate (je ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (je 2-3 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Naturwissenschaften und EDV-Anwendung in der Archäologie		04-VFG-NuE-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie		Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themenfeldern naturwissenschaftlicher Hilfswissenschaften und von EDV-Anwendungen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Erarbeitung der systematischen Grundlagen der naturwissenschaftlichen Analysemethoden sowie der computergestützten Datenverarbeitung und -auswertung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Verständnis von naturwissenschaftlichen Methoden und die Fähigkeit zu spezifischen EDV- Anwendungen in der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens; Archäologische Methodologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungen im Seminar und Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (10-15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul: Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft 1		04-VS-BEAS1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Morphologie, Wortbildung und Lexikon anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. 2. Einführung in die Methodik der synchronen Sprachwissenschaft. 3. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 4. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die synchron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul: Einführung in die indogermanische Grammatik		04-VS-BEIG-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Einführender Überblick über die gesicherten Resultate zur indogermanischen Grundsprache (Phonologie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Wortschatz). 2. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die vermittelten Inhalte bilden die Basis für Vertiefungen in Modulen, die einzelne Sprach(grupp)en zum Gegenstand haben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge der Vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft		04-VS-GzVIS-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Einführender Überblick über die altindogermanischen Sprachen (geographisch, chronologisch, Textgattungen). 2. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 3. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 4. Einführung in die materielle und geistige Kultur der Indogermanen. 5. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die vermittelten Inhalte bilden die methodische Voraussetzung für die diachron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul: Griechische Sprachwissenschaft 1		04-VS-VGS1-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Überblick über die Geschichte der griechischen Sprache vom Mykenischen bis in die nachklassische Zeit. 2. Synchronischer und diachronischer Überblick über Grammatik (Phonologie, Nominal- und Pronominalmorphologie) und Wortschatz des Griechischen (mit sprachwissenschaftlicher Textlektüre). 3. Überblick über die griechischen Dialekte einschließlich des Mykenischen (anhand von Textbeispielen).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des (vor)klassischen Griechischen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul: Indo-Iranisch 1		04-VS-VII1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Überblick über die Texte des Vedischen (Inhalte, Ort und Zeit der Entstehung, Überlieferung, Phasen der wiss. Erforschung). 2. Synchronischer und diachronischer Überblick über historische Grammatik und Wortschatz des Vedischen. 3. Sprachwissenschaftliche Lektüre und Interpretation vedischer Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des Vedischen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienskunde (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienskunde (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul: Indo-Iranisch 2		04-VS-VII2-122-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Überblick über die Texte des Altiranischen (Inhalte, Ort und Zeit der Entstehung, Überlieferung, Phasen der wiss. Erforschung). 2. Synchronischer und diachronischer Überblick über historische Grammatik und Wortschatz des Altiranischen. 3. Sprachwissenschaftliche Lektüre und Interpretation altiranischer Texte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des Altiranischen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul: Lateinische Sprachwissenschaft 1		04-VS-VLS1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Überblick über die Geschichte der lateinischen Sprache von den Anfängen bis zum Vulgärlatein. 2. Synchronischer und diachronischer Überblick über historische Grammatik (Phonologie, Morphologie I) und Wortschatz des Lateinischen (mit sprachwissenschaftlicher Textlektüre). 3. Elementare Einblicke in Texte und Überlieferung der anderen italischen Sprachen (sabellische Gruppe).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen in der sprachwissenschaftlichen Analyse des Lateinischen und benachbarter italischer Sprachen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) und a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2012)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)		
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Französisch Grundstufe 1		42-FRG1-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Französisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Französisch zurechtzufinden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Französisch mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Französisch erworben, die sich am Niveau "B1 -- Threshold" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 42-FRG1-1-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-FRG1-2-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-FRG1-3-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 42-FRG1-1-072: Französisch Grundstufe 1-1 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Französisch 		
Teilmodulprüfung zu 42-FRG1-2-072: Französisch Grundstufe 1-2 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Französisch • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-FRG1-2 setzt Bestehen von Teilmodul 42-FRG1-1 oder Einstufungstest voraus. 		
Teilmodulprüfung zu 42-FRG1-3-072: Französisch Grundstufe 1-3		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 91 / 96

- 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.
- Prüfungssprache: Französisch
- Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-FRG1-3 setzt Bestehen von Teilmodul 42-FRG1-2 oder Einstufungstest voraus.

Platzvergabe

Plätze: 5-25. Vergabe per Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2008)
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2009)
 keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Italienisch Grundstufe 1		42-ITG1-072-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Italienisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Italienisch zurechtzufinden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Italienisch mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Italienisch erworben, die sich am Niveau "B1 -- Threshold" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 42-ITG1-1-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-ITG1-2-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-ITG1-3-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 42-ITG1-1-072: Italienisch Grundstufe 1-1 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Italienisch 		
Teilmodulprüfung zu 42-ITG1-2-072: Italienisch Grundstufe 1-2 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Italienisch • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-ITG1-2 setzt Bestehen von Teilmodul 42-ITG1-1 oder Einstufungstest voraus. 		
Teilmodulprüfung zu 42-ITG1-3-072: Italienisch Grundstufe 1-3		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 93 / 96

- 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.
- Prüfungssprache: Italienisch
- Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-ITG1-3 setzt Bestehen von Teilmodul 42-ITG1-2 oder Einstufungstest voraus.

Platzvergabe

Plätze: 5-25. Vergabe per Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2010)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2008)
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2009)
 keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spanisch Grundstufe 1		42-SPG1-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Zentrum für Sprachen (ZFS)		Zentrum für Sprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Spanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Spanisch zurechtzufinden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Spanisch mit alltagspraktischer Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Spanisch erworben, die sich am Niveau "B1 -- Threshold" des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 3 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 42-SPG1-1-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-SPG1-2-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 42-SPG1-3-072: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 3 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 42-SPG1-1-072: Spanisch Grundstufe 1-1 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Spanisch 		
Teilmodulprüfung zu 42-SPG1-2-072: Spanisch Grundstufe 1-2 <ul style="list-style-type: none"> • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung. • Prüfungssprache: Spanisch • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-SPG1-2 setzt Bestehen von Teilmodul 42-SPG1-1 oder Einstufungstest voraus. 		
Teilmodulprüfung zu 42-SPG1-3-072: Spanisch Grundstufe 1-3		
Bachelor-Hauptfach Alte Welt (2013)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Bachelor (120 ECTS) Alte Welt - 2013	Seite 95 / 96

- 4 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe
- Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 90 Min.) mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder Option 2: eine mündliche Teilleistung (ca. 10 Min.) sowie schriftliche Sammelprüfung (insgesamt ca. 60-90 Min.) mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder Option 3: 2 bis 4 mündliche (Gesamtumfang: ca. 30-60 Min.) sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen (Gesamtumfang: ca. 10-15 S.). Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1. Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.
- Prüfungssprache: Spanisch
- Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 42-SPG1-3 setzt Bestehen von Teilmodul 42-SPG1-2 oder Einstufungstest voraus.

Platzvergabe

Plätze: 5-25. Vergabe per Los.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2009)
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2008)
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2009)
 keine Abschlußprüfung Spezielles Studienangebot SS 2011 (2010)